

**Besonderer Teil der Prüfungsordnung (Teil B)
für den Studiengang
Master of Business Management
an der Hochschule
Emden/Leer
am Fachbereich Wirtschaft**

Aufgrund von § 1 Abs. 2 des Allgemeinen Teils der Prüfungsordnung für alle Präsenz-Masterstudiengänge an der Hochschule Emden/Leer (Teil A MPO) in der Fassung vom 10.03.2015 (Amtliches Verkündungsblatt vom 18.03.2015, Nummer 28/2015, zuletzt geändert am 28.06.2016 (VBl. Nummer 39/2016 vom 21.07.2016)) hat der Fachbereichsrat Wirtschaft am 14.03.2017 folgende Prüfungsordnung beschlossen, genehmigt vom Präsidium am 23.08.2017, veröffentlicht am 29.08.2017, Verk.-Blatt 51/2017.

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Geltungsbereich	2
§ 2 Studiengangsprofil	2
§ 3 Zugangsvoraussetzung	2
§ 4 Hochschulgrad	2
§ 5 Regelstudienzeit und Gliederung des Studiums	2
§ 6 Bescheinigung von Wahlmodulen	2
§ 7 Art und Umfang der Masterprüfung	2
§ 8 Zulassung zur Masterarbeit	3
§ 9 Masterarbeit	3
§ 10 Inkrafttreten	3
Anlage 1: Modulkatalog (§ 8 (3) Teil A MPO) und Vorschlag für die Abfolge der Module	3
Anlage 2a: Zeugnis (deutsch)	6
Anlage 2b: Zeugnis (englisch)	7
Anlage 3a: Masterurkunde (deutsch)	8
Anlage 3b: Masterurkunde (englisch)	9
Anlage 4a: Diploma Supplement (englisch)	10
Anlage 4b: Diploma Supplement (deutsch)	15

Besonderer Teil der Prüfungsordnung (Teil B) für den Studiengang Master of Business Management an der Hochschule Emden/Leer am Fachbereich Wirtschaft

§ 1 Geltungsbereich

Dieser „Besondere Teil der Prüfungsordnung“ (Teil B) gilt in Verbindung mit dem „Allgemeinen Teil“ (Teil A) für den Masterstudiengang Master of Business Management am Fachbereich Wirtschaft.

§ 2 Studiengangsprofil

Beim Studiengang Master of Business Management handelt es sich um einen konsekutiven Studiengang.

§ 3 Zugangsvoraussetzung

Die Zulassung zum Studium setzt den Abschluss eines wirtschaftswissenschaftlichen oder eines als gleichwertig anerkannten Bachelor- oder Diplomstudiengangs voraus. Dabei müssen mindestens 180 Kreditpunkte erreicht worden sein. Näheres regelt die Ordnung über den Zugang und die Zulassung.

§ 4 Hochschulgrad

Nach bestandener Masterprüfung verleiht die Hochschule den Hochschulgrad „Master of Arts“, abgekürzt: „MA.“. Darüber stellt die Hochschule eine Urkunde ([Anlage 3a](#)) mit dem Datum des Zeugnisses aus ([Anlage 2a](#)). Urkunde und Zeugnis werden auf Antrag auch in englischer Sprache ausgestellt ([Anlage 3b](#) und [2b](#)).

§ 5 Regelstudienzeit und Gliederung des Studiums

- (1) Die Studienzeit, in der das Studium abgeschlossen werden kann, beträgt einschließlich der Masterprüfung vier Semester (Regelstudienzeit).
- (2) In der Regel werden gemäß den Vorgaben des ECTS (European Credit Transfer and Accumulation System) pro Studienjahr 60 Kreditpunkte vergeben. Dabei entspricht ein Kreditpunkt einem Arbeitsaufwand der Studierenden von 30 Stunden.
- (3) Das Studium umfasst Module des Pflichtbereichs sowie Lehrveranstaltungen nach freier Wahl der Studierenden (Wahlbereich). Der Umfang des Pflicht- und Wahlpflichtbereichs beträgt 90 Kreditpunkte. Hinzu kommt die Masterarbeit im Umfang von 30 Kreditpunkten. Der Anteil der einzelnen Module am Gesamtumfang ist in Anlage 1 geregelt, die auch eine Empfehlung für die Abfolge der Module beinhaltet.
- (4) Ein Anspruch der Studierenden, dass sämtliche im Wahlpflichtbereich vorgesehenen Module tatsächlich angeboten werden, besteht nicht. Desgleichen besteht kein Anspruch der Studierenden, dass entsprechende Lehrveranstaltungen bei nicht hinreichender Teilnehmerzahl durchgeführt werden.

§ 6 Bescheinigung von Wahlmodulen

Erfolgreich absolvierte Wahlmodule werden auf Antrag bescheinigt.

§ 7 Art und Umfang der Masterprüfung

- (1) Die Art und Anzahl der Prüfungen für die Module sowie der ihnen zugeordneten Prüfungsanforderungen sind in [Anlage 1](#) festgelegt.

(2) Neben den in § 11 Allg. Teil MPO zugelassenen Arten von Prüfungen können auch zwei dieser Arten kombiniert werden. Zulässig ist daneben die Kombination einer der in § 11 Allg. Teil MPO zugelassenen Arten von Prüfungen mit einer praktischen Übung oder einem praktischen Projekt. Soll dabei einer der Prüfungsteile in einer Klausur bestehen, bedarf die Kombination der didaktischen Begründung im Einzelfall. Der Umfang der einzelnen Prüfungsteile, insbesondere Klausuren, soll jeweils angemessen reduziert werden.

§ 8 Zulassung zur Masterarbeit

- (1) Zur Masterarbeit wird zugelassen, wer alle Prüfungen gemäß [Anlage 1](#) bestanden hat.
- (2) Der Antrag auf Zulassung zur Masterarbeit (Meldung) ist schriftlich bei der Prüfungskommission zu stellen. Der Meldung sind beizufügen:
 1. der Nachweis über das Vorliegen der in Absatz 1 genannten Zulassungsvoraussetzungen,
 2. ein Vorschlag für Erst- und Zweitprüferin oder Erst- und Zweitprüfer,
 3. ein Vorschlag für den Themenbereich, dem das Thema der Masterarbeit entnommen werden soll, sowie ggf. ein Antrag auf Vergabe des Themas als Gruppenarbeit.
- (3) Die Prüfungskommission kann in begründeten Ausnahmefällen Studierende auf Antrag auch dann zur Masterarbeit zulassen, wenn noch nicht alle Prüfungen bestanden sind.

§ 9 Masterarbeit

- (1) In der Masterarbeit soll eine praktische Problemstellung eines Unternehmens bearbeitet werden (Praxisarbeit). Ausnahmen sind zulässig.
- (2) Die Zeit von der Ausgabe des Themas bis zur Ablieferung der Masterarbeit beträgt fünf Monate. Im Einzelfall kann auf begründeten Antrag die Prüfungskommission die Bearbeitungszeit ausnahmsweise bis zur Gesamtdauer von sechs Monaten verlängern.
- (3) Es sind zwei Exemplare der Masterarbeit bei einer von der Prüfungskommission bekannt gegebenen Stelle abzugeben. Einzureichen ist daneben eine elektronische Fassung der Masterarbeit nach Maßgabe entsprechender Festlegung durch die Prüfungskommission.

§ 10 Inkrafttreten und Übergangsregelung

- (1) Diese Prüfungsordnung tritt nach ihrer Genehmigung durch das Präsidium am Tag nach ihrer Bekanntmachung im Verkündungsblatt der Hochschule in Kraft.
- (2) Studierende, die das Studium vor dem Wintersemester 2017/18 aufgenommen haben, werden bis zum 28. Februar 2022 nach den bisher geltenden Bestimmungen geprüft. Danach gilt auch für diese Studierenden diese Ordnung.

Anlage 1: Modulkatalog (§ 8 (3) Teil A MPO) und Vorschlag für die Abfolge der Module

Module **)	Art der Prüfung ^{*)}	Kreditpunkte	Semester			
			1	2	3	4
1. Management betrieblicher Funktionen¹⁾						
• Marketingmanagement	K2	5	5			
• Geschäftsprozesse und Qualitätsmanagement	H mit R	5	5			
• Personalmanagement	H mit R	5	5			
• Management Control Systems	K2	5	5			
• Change Management	K2	5	5			
• Finanzmanagement	H mit R	5		5		
• International Strategic Leadership	H mit R	5		5		
• Konzepte und Methoden des Controlling	H mit R	5		5		
• Vertriebsmanagement	R und K1	5		5		
• Logistik- und Supply Chain Management	K2 / R und K1	5			5	
• Interdisziplinäres Rechnungswesenseminar	H mit R	5			5	
• Controllingseminar	H mit R	5			5	
• Informationsmanagement	H mit R	5			5	
2. Managementtechniken¹⁾						
• Methodenkompetenz	H mit R	5	5			
• Wissenschaftstheoretische Grundlagen	H mit R	5	5			
• Unternehmensethik	K2	5	5			
• Selbstmanagement	H mit R	5		5		
• Führungspersönlichkeit	H mit R	5		5		
• Empirische Mittelstandsforschung & Statistik	H mit R	5		5		

Besonderer Teil der Prüfungsordnung (Teil B) für den Studiengang Master of Business Management an der Hochschule Emden/Leer am Fachbereich Wirtschaft

• Unternehmensplanspiel	H mit R	5			5	
3. Projektstudium²⁾						
• Projekte	H mit R	10		5	5	
• Projektcontrolling	K2 / H mit R	5		5		
4. Recht und Volkswirtschaftslehre						
• Europäisches Wirtschaftsrecht	K2 / H mit R	5			5	
• Macro-Finance	H mit R	5	5			
5. Masterarbeit	H	30				30

Erläuterungen:

H: Hausarbeit P: Projektbericht

K: Klausur (Zahl: Bearbeitungszeit in Zeitstunden)

M: Mündliche Prüfung

R: Referat

Werden bei der Ablegung von Klausuren Rechnerprogramme benutzt, so kann die Bearbeitungszeit um maximal 50 v. H. verlängert werden.

*) Nach Wahl der oder des prüfungsbefugten Lehrenden.

**) Dabei muss mindestens eine Veranstaltung aus dem englischsprachigen Programm des Fachbereichs gewählt werden.

1) Die Studierenden belegen im Bereich „Management betrieblicher Funktionen“ acht bis zehn Veranstaltungen und im Bereich „Managementtechniken“ vier bis sechs Veranstaltungen. In der Summe müssen vierzehn Veranstaltungen belegt werden.

2) Im Bereich „Projektstudium“ müssen zwei Veranstaltungen belegt werden.

Besonderer Teil der Prüfungsordnung (Teil B) für den Studiengang Master of Business Management an der Hochschule Emden/Leer am Fachbereich Wirtschaft

Anlage 2a: Zeugnis (deutsch)

Hochschule Emden/Leer
 Fachbereich Wirtschaft

Zeugnis über die Masterprüfung

Frau/Herr*).....
 geboren am in

hat die Master-Prüfung im Studiengang **Business Management** am Fachbereich Wirtschaft mit der Gesamtnote**) (n,nn) bestanden. / *) mit Auszeichnung bestanden, Gesamtnote **) (n,nn)

In den einzelnen Modulen wurden folgende Beurteilungen erzielt:

1. Management betrieblicher Funktionen

Beurteilungen**)

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

2. Managementtechniken

.....
.....
.....
.....
.....
.....

3. Projektstudium

.....
.....

4. Recht und Volkswirtschaftslehre

Europäisches Wirtschaftsrecht
Macro-Finance

6. Die Masterarbeit und das Kolloquium über das Thema:

Besonderer Teil der Prüfungsordnung (Teil B) für den Studiengang Master of Business Management an der Hochschule Emden/Leer am Fachbereich Wirtschaft

.....
 wurde
 mit beurteilt.**).

Emden,

(Siegel der Hochschule)

.....
 Vorsitz der Prüfungskommission

*) Zutreffendes einsetzen

***) Notenstufen: sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend, bei Gesamtnote wird die Note zusätzlich als Zahl mit zwei Nachkommastellen ausgewiesen.

Anlage 2b: Zeugnis (englisch)

University of Applied Sciences Emden/Leer
 Faculty of Business Studies

Final Examination Certificate
 Master of Arts

Mrs./Mr. *).....
 born on in

has acquired a total of 120 credits and passed the final examination in the course of studies of **Business Management** with the aggregate grade **) (n,nnwith honours, aggregate grade **) (n,nn)

In the individual subjects the following grades were achieved:

1. Management of Operational Sequences	Grade**)
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

2. Management-techniques	
.....
.....
.....

Besonderer Teil der Prüfungsordnung (Teil B) für den Studiengang Master of Business Management an der Hochschule Emden/Leer am Fachbereich Wirtschaft

.....

3. Project Studies

.....

4. Law and Economics

European Economic Law
 Macro-Finance

6. The subject of Master thesis and colloquium on

.....

 was completed successfully, grade**)

Emden,

Date Signature of the Administration

(Seal of University)

This document is not valid without signature of the administration and the seal of the institution.

*) Insert as appropriate

**) Gradation:., very good, good, satisfactory, sufficient; the aggregate grade note is also expelled as a number with two post decimal positions.

Anlage 3a: Masterurkunde (deutsch)

HOCHSCHULE EMDEN/LEER

Fachbereich Wirtschaft

Masterurkunde

Die Hochschule Emden/Leer, Fachbereich Wirtschaft, verleiht mit dieser Urkunde

Frau/Herrn*),

geboren am in,

den Hochschulgrad

Besonderer Teil der Prüfungsordnung (Teil B) für den Studiengang Master of Business Management an der Hochschule Emden/Leer am Fachbereich Wirtschaft

Master of Arts
(abgekürzt: MA.)

nachdem sie/er *) die Masterprüfung im Studiengang

Business Management

bestanden und insgesamt 120 Kreditpunkte (ECTS) erhalten hat.

Emden, (Siegel der Hochschule)

.....
Leitung des Fachbereichs

.....
Vorsitz der Prüfungskommission

*) Zutreffendes einsetzen.

Anlage 3b: Masterurkunde (englisch)

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES EMDEN/LEER

Faculty of Business Studies

Master Degree

With this certificate the University of Applied Sciences Emden/Leer, Faculty of Business Studies, confers upon

Mrs./Mr. *).....

born on in

the academic degree of

Master of Arts
(abbreviated: MA)

as she/he *) passed the final examination in the course of studies of **Business Management** and acquired a total of 120 credits (ECTS).

Emden,

(Date) Signature of the Administration

(Seal of University)

This document is not valid without signature of the administration and the seal of the institution.

*) Insert as appropriate

Anlage 4a: Diploma Supplement (englisch)

University of Applied Sciences Emden/Leer

Diploma Supplement

This Diploma Supplement model was developed by the European Commission, Council of Europe and UNESCO/CEPES. The purpose of the supplement is to provide sufficient independent data to improve the international 'transparency' and fair academic and professional recognition of qualifications (diplomas, degrees, certificates etc.). It is designed to provide a description of the nature, level, context, content and status of the studies that were pursued and successfully completed by the individual named on the original qualification to which this supplement is appended. It should be free from any value judgements, equivalence statements or suggestions about recognition. Information in all eight sections should be provided. Where information is not provided, an explanation should give the reason why.

1. HOLDER OF THE QUALIFICATION

1.1 Family Name / 1.2 First Name

1.3 Date, Place, Country of Birth

1.4 Student ID Number or Code

2. QUALIFICATION

2.1 Name of Qualification (full, abbreviated; in original language)

Business Management, BM

Designation of the title (full, abbreviated; in original language)

Master of Arts, MA

2.2 Main Field(s) of Study

"Management of operational sequences" and "Management-techniques"

2.3 Institutions Awarding the Qualification (in original language)

Hochschule Emden/Leer

Fachbereich Wirtschaft

Status (Type / Control)

University of Applied Sciences / State Institution

2.4 Institution Administering Studies (in original language)

Same

Status (Type / Control)

Same

2.5 Language(s) of Instruction/Examination

German, partly English

3. LEVEL OF THE QUALIFICATION

3.1 Level

Second degree (two years) with thesis

3.2 Official Length of Program

Two years

3.3 Access Requirements

First degree in the field of Business Administration or allied fields and additional qualification.

4. CONTENTS AND RESULTS GAINED

4.1 Mode of Study

Full-time

4.2 Program Requirements/Qualification Profile of the Graduate

After having successfully finished the Master of Business Management program, graduates will be qualified for a leading position in small and medium enterprises, or will be able to hold a managerial position in a large corporation.

Graduates of the Master of Business Management program have in-depth, application oriented knowledge in the areas of Management of business functions. They can apply general leadership-methods, decision rules, and management-techniques. They have high problem-solving capabilities, and they can put solutions into action.

Graduates have achieved the following competences:

Subject-related skills

- Specialized knowledge in business administration
- Capabilities to apply methods and theories in the area of business management

Analytical skills

- Capabilities to plan, put into action and control business-related tasks
- Capabilities for scientific work

Interdisciplinary skills

- Capabilities to develop interdisciplinary views
- Ability to organize businesses and processes

- Ability to integrate the corporation into its environment

Managerial skills

- Team orientation
- Leadership qualification
- Capabilities to manage corporate areas
- Ability to work decision-oriented in business
- Ability to work in projects

4.3 Program Details

See Final Examination Certificate ("Zeugnis über die Masterprüfung") for subjects offered in final examinations (written and oral) and topic of thesis, including evaluations.

4.4 Grading Scheme

The Hochschule Emden/Leer, University of Applied Sciences offers the following grades: very good, good, satisfactory, pass, fail.

Additionally to the overall grade in the certificate, an "ECTS grading table" according to the ECTS User's Guide will be shown on the Diploma Supplement. Therefore, in each Master course the grade of the previous two study-years will be recorded, and their absolute and relative distribution will be shown in the ECTS grading table. Should less than 100 students have graduated within the previous two study years, the distribution of the department or faculty will be shown instead.

4.5 Overall Classification (in original language)

Gesamtnote: "sehr gut", "gut", "befriedigend", "ausreichend"

(based on averaged module examinations weighted by credit points.)

5. FUNCTION OF THE QUALIFICATION

5.1 Access to Further Study

Qualifies to apply for admission for PhD Programmes, corresponding to local admission requirements.

5.2 Professional Status

The Master title certified by the "Masterurkunde" entitles the holder to the legally protected professional academic degree "Master of Arts".

6. ADDITIONAL INFORMATION

6.1 Additional Information

Examination Regulations for the course of studies of „ Master of Business Management “

6.2 Further Information Sources

On the institution: <http://www.hs-emden-leer.de/>

On the department: <http://www.hs-emden-leer.de/fachbereiche/wirtschaft.html>

The degree programme: <http://www.hs-emden-leer.de/fachbereiche/wirtschaft/studiengaenge/business-management.html>

For national Information sources cf. Sect. 8

7. CERTIFICATION

This Diploma Supplement refers to the following original documents:

Master-Degree (Masterurkunde), date of issue

Final Examination Certificate (Zeugnis über die Masterprüfung), date of issue

Certification Date:

.....

Chairman Examination Committee

(Official Stamp/Seal)

8. NATIONAL HIGHER EDUCATION SYSTEM

The Information on the national higher education System on the following pages provides a context for the qualification and the type of higher education that awarded it

Anlage 4b: Diploma Supplement (deutsch)

Hochschule Emden/Leer

Diploma Supplement

Diese Diploma Supplement-Vorlage wurde von der Europäischen Kommission, dem Europarat und UNESCO/CEPES entwickelt. Das Diploma Supplement soll hinreichende Daten zur Verfügung stellen, die die internationale Transparenz und angemessene akademische und berufliche Anerkennung von Qualifikationen (Urkunden, Zeugnisse, Abschlüsse, Zertifikate, etc.) verbessern. Das Diploma Supplement beschreibt Eigenschaften, Stufe, Zusammenhang, Inhalte sowie Art des Abschlusses des Studiums, das von der in der Originalurkunde bezeichneten Person erfolgreich abgeschlossen wurde. Die Originalurkunde muss diesem Diploma Supplement beigefügt werden. Das Diploma Supplement sollte frei sein von jeglichen Werturteilen, Äquivalenzaussagen oder Empfehlungen zur Anerkennung. Es sollte Angaben in allen acht Abschnitten enthalten. Wenn keine Angaben gemacht werden, sollte dies durch eine Begründung erläutert werden.

1. Angaben zum Inhaber/zur Inhaberin der Qualifikation

1.1 Familienname / 1.2 Vorname

1.3 Geburtsdatum, Geburtsort, Geburtsland

1.4 Matrikelnummer oder Code des/der Studierenden

2. Angaben zur Qualifikation

2.1 Bezeichnung der Qualifikation (ausgeschrieben, abgekürzt)

Business Management, BM

Bezeichnung des Titels (ausgeschrieben, abgekürzt)

Master of Arts, MA

2.2 Hauptstudienfach oder -fächer für die Qualifikation

„Management betrieblicher Funktionen“ und „Managementtechniken“

2.3 Name der Einrichtung, die die Qualifikation verliehen hat

Hochschule
Fachbereich Wirtschaft

Emden/Leer

Status (Typ / Trägerschaft)

Fachhochschule / Staatliche Institution

2.4 Name der Einrichtung, die den Studiengang durchgeführt hat

Gleich

Status (Typ / Trägerschaft)

Gleich

2.5 Im Unterricht / in der Prüfung verwendete Sprache(n)

deutsch, zum Teil englisch

3. Angaben zur Ebene der Qualifikation

3.1 Ebene der Qualifikation

Masterstudium (2 Jahre) mit Thesis

3.2 Dauer des Studiums (Regelstudienzeit)

2 Jahre

3.3 Zugangsvorraussetzung(en)

Erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss an einer deutschen oder ausländischen Hochschule (Bachelor oder Diplom) in einem wirtschaftswissenschaftlichen oder verwandten Studiengang und zusätzlich Qualifikation.

4. Angaben zum Inhalt und zu den erzielten Ergebnissen

4.1 Studienform

Vollzeit- und Präsenzstudiengang

4.2 Anforderungen des Studiengangs/Qualifikationsprofil des Absolventen/der Absolventin

Nach Abschluss des Studiengangs Master of Business Management sind die Absolventinnen und Absolventen für eine Führungstätigkeit insbesondere in kleinen oder mittleren Unternehmen oder für eine verantwortungsvolle Position in einem größeren Unternehmen qualifiziert.

Sie besitzen vertieftes und anwendungsbezogenes Wissen im Bereich „Management betrieblicher Funktionen“. Sie können allgemeine Führungs-, Entscheidungs- und Managementtechniken anwenden und besitzen Problemlösungs- und Umsetzungskompetenz.

Die Absolventinnen und Absolventen haben im Einzelnen folgende Kompetenzen erworben:

Fachliche Kompetenzen

- Betriebswirtschaftliche Spezialkenntnisse
- Fähigkeiten zur Anwendung betriebswirtschaftlicher Methoden und Theorien

Analytische Kompetenzen

- Fähigkeiten zur zielorientierten Planung, Umsetzung und Kontrolle von Aufgabenstellungen
- Fähigkeit zu wissenschaftlichem Arbeiten

Interdisziplinäre Kompetenzen

- Fähigkeit eine fachgebietsübergreifende Sicht zu entwickeln
- Fähigkeiten zur Gestaltung von Organisationsstrukturen und Prozessabläufen
- Verständnis für die Einordnung des Unternehmens in sein Umfeld

Management Kompetenzen

- Teamfähigkeit und Kommunikation
- Kenntnisse zur Führung von Mitarbeitern
- Fähigkeit zu Steuerung von Unternehmensbereichen
- Fähigkeiten zu entscheidungsorientiertem Arbeiten
- Kenntnisse in projektorientierter Arbeitsweise

4.3 Einzelheiten zum Studiengang

Das Prüfungszeugnis weist die mündlichen und schriftlichen Prüfungen sowie das Thema der Master-Thesis aus.

4.4 Notensystem und Hinweise zur Vergabe von Noten

Allgemeines Notenschema (Abschnitt 8.6) „sehr gut“, „gut“, „befriedigend“, „ausreichend“, „nicht bestanden“.

Zusätzlich zur Gesamtnote auf dem Zeugnis wird in der Anlage zum Diploma Supplement eine „ECTS-Einstufungstabelle“ gemäß ECTS User’s Guide dargestellt. Zu diesem Zweck werden die im jeweiligen Bachelorstudiengang vergebenen Gesamtnoten der Masterprüfung aus den vergangenen zwei Studienjahren erfasst und ihre zahlenmäßige sowie ihre prozentuale Verteilung auf die Notenstufen in einer ECTS-Einstufungstabelle dargestellt. Liegt innerhalb des Zweijahreszeitraums eine Gesamtzahl von weniger als 100 Absolventinnen oder Absolventen vor, wird die Notenverteilung der gesamten Abteilung zugrunde gelegt.

4.5 Gesamtnote

Gesamtnote: „sehr gut“, „gut“, „befriedigend“, „ausreichend“

5. Angaben zum Status der Qualifikation

5.1 Zugang zu weiterführenden Studien

Entsprechend der jeweiligen Anforderungen der Hochschulen qualifiziert der Master zur Promotion.

5.2 Beruflicher Status

Mit der Verleihung der Masterurkunde kann der Absolventen den offiziellen Titel „Master of Arts“ führen.

6. Weitere Angaben

6.1 Weitere Angaben

Prüfungsordnung für den Masterstudiengang „Master of Business Management“.

6.2 Informationsquellen für ergänzende Angaben

Informationen über die Hochschule: <http://www.hs-emden-leer.de/>

Informationen über den Fachbereich: <http://www.hs-emden-leer.de/fachbereiche/wirtschaft.html>

Besonderer Teil der Prüfungsordnung (Teil B) für den Studiengang Master of Business Management an der Hochschule Emden/Leer am Fachbereich Wirtschaft

und den Studiengang: <http://www.hs-emden-leer.de/fachbereiche/wirtschaft/studiengaenge/business-management.html>

7. Zertifizierung

Dieses Diploma Supplement nimmt Bezug auf folgende Original-Dokumente:

- Masterurkunde vom [Datum]
- Zeugnis über die Masterprüfung vom [Datum]

Datum der Zertifizierung:

Vorsitz der Prüfungskommission

Offizieller Stempel/Siegel

8. Angaben zum nationalen Hochschulsystem

Die Informationen über das nationale Hochschulsystem auf den folgenden Seiten geben Auskunft über den Grad der Qualifikation und den Typ der Institution, die sie vergeben hat.